

2. Februar 2011

Der Februar im Cinema Paradiso in St. Pölten

Oscarfavoriten, Österreich-Premiere und Live-Programm

Mit „The King's Speech“ (12 Nominierungen) und „True Grit“ (zehn Nominierungen) präsentiert das St. Pöltner Programmkinos Cinema Paradiso im Februar zwei der Favoritenfilme für die diesjährigen „Oscars“ (ab 18. bzw. 25. Februar). Einen Höhepunkt gibt es auch bereits zu Monatsbeginn: Zur Österreich-Premiere von „Black Brown White“ am 8. Februar sind im Cinema Paradiso Fritz Karl und Regisseur Erwin Wagenhofer zu Gast, der in seinem ersten Spielfilm eine außergewöhnliche Liebesgeschichte zwischen einem Fernfahrer und einer jungen Afrikanerin erzählt.

Die ersten neuen Filme im Februar sind „Another Year“ von Mike Leigh und „Machete“ von Robert Rodriguez (jeweils ab 4. Februar). Eine Woche später, ab 11. Februar, folgen „Nowhere Boy“ über die Jugendjahre John Lennons sowie „Das Ende ist mein Anfang“ mit Bruno Ganz über den „Spiegel“-Korrespondenten Tiziano Terzani. „Es muss was geben“ dokumentiert die legendäre Linzer Musikszene in den siebziger Jahren (12. Februar), „Offside“ erinnert im Rahmen eines Solidaritätsabends an den inhaftierten und mit einem Berufsverbot für 20 Jahre belegten iranischen Regisseur und Regimekritiker Jafar Panahi (17. Februar). Weiters zu sehen sind „Monsters“ (19. Februar), „Vielleicht in einem anderen Leben“ und „We Want Sex“.

Die Höhepunkte des Live-Programms markieren die spanischen Weltmusikstars Giulia Y Los Tellarini am 23. Februar sowie Parampampin am 25. Februar. Das kubanische Ensemble eröffnet damit die Reihe „Cinema Kids-Live“, die ab heuer jeden letzten Freitag im Monat Musik und Puppenspiel für die Kleinsten live präsentiert.

Außerdem liest Dirk Stermann am 28. Februar aus seinem Bestseller „Sechs Österreicher unter den ersten fünf“, am 11. Februar lädt Austrofred unter dem Titel „Du kannst dir deine Zauberflöte in den Arsch schieben“ zum Zwiegespräch mit Wolfgang Amadeus Mozart. Einen Tag zuvor, am 10. Februar, verschmilzt ein „NachtTag“ mit Mario Kern und den Traumfängern Lyrik, Musik und Visuals. Schließlich bringt der Schwerpunkt Gehen einen Leseabend (u. a. mit Julian Schutting), eine Wanderung sowie einen Komödien-Hit zum Wiedersehen.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00 und <http://www.cinema-paradiso.at/>.